

Sprachförderkonzept

An der Martin-Luther-Schule werden Schülerinnen und Schüler aus 21 verschiedenen Nationen unterrichtet, daher ist die individuelle Sprachförderung ein wesentlicher Schwerpunkt des Teams der MLS.

Die sprachliche Vielfalt wird in der Unterrichtsplanung durch differenzierte Angebote berücksichtigt. Dabei werden nicht nur im Deutschunterricht kooperative Lernformen immer wieder geübt und zur Sprachförderung genutzt.

Zu Schuljahresbeginn wird der individuelle Entwicklungsstand jedes Kindes ermittelt, der in die Unterrichts- und Förderplanung einfließt. In den wöchentlichen Teamstunden jedes Jahrganges wird der Entwicklungsstand überprüft.



Außerdem findet eine durchgängige Teamarbeit bezüglich der Sprachförderung in den Fachschaften statt, denn sprachsensibler Unterricht findet an der MLS in allen Fächern statt!

Die Vielfalt und Mehrsprachigkeit wird an der MLS wertgeschätzt und sichtbar gemacht im Rahmen verschiedener Projekte zur Sprachförderung und Aktionen im Schuljahr.



Hörspielprojekt „Spuk an der Martin-Luther-Schule“